

SC Holzhausen I - SC Eichstetten I

02.04.2012 14:55

SC Holzhausen I – SC Eichstetten I 1:0 (1:0)

Holzhausen spielte mit: Bernd Schrodi, Sebastian Metzger, Jan Meßmer, Philipp Grüninger, Ricardo Hauck, Kevin Hauck, Benny Matt, Waldemar Maas, Dominic Lorenz (65. David Schlemmer), Kevin Jurdt (55. Christoph Germer), Janik Schöpferle (82. Hosain Tahiri)

Tore: 1:0 Ricardo Hauck (28.)

Holzhausen siegt zu Hause gegen gute Eichstetter und bleibt zum vierten mal hintereinander ungeschlagen und ohne Gegentor

Im Heimspiel gegen Eichstetten musste Trainer Bilharz weiterhin auf Torjäger D. Lauckner verzichten. Ralph Argut war nach einer Woche Grippe noch nicht wieder einsatzbereit. Sein Vertreter Ricardo Hauck machte jedoch, wie schon zuvor in Breisach, seine Sache hervorragend. Konzentriert legten beide Mannschaften los. Eichstetten stand sehr tief und versuchte aus einer sicheren Abwehr mit vielen langen Bällen zu agieren. Die waren jedoch meist sichere Beute der Hintermannschaft des SC Holzhausen. Holzhausen selbst kam auch zu wenigen Torchancen, strahlte aber immer wieder durch Standardsituationen große Gefahr aus. Bereits nach 15 Minuten stellte Trainer Bilharz das System auf 4er Kette um, sofort hatte man mehr Spielanteile und mehr Zugriff auf dieses Spiel. In der 28. Minute führte dann ein Standard zur bis dahin verdienten Führung. Ein Eckball von Benny Matt wurde am langen Pfosten von Kevin Hauck zurück in die Gefahrenzone geköpft, dort fand er seinen Bruder und Ricardo Hauck vollendete zur umjubelten Führung. Mit dieser knappen Führung wurden die Seiten gewechselt.

Holzhausen nahm sich weiter vor, hinten sicher zu stehen und über schnelle Gegenangriffe die Abwehr von Eichstetten zu überwinden. Eichstetten ließ sich nicht locken und blieb bei ihrer sehr defensiven

Spielweise. Nach 75 Minuten hatte Philipp Grüninger den zweiten Treffer auf dem Fuß, scheiterte jedoch nach herrlicher Vorarbeit von Sebastian Metzger am gut reagierenden Schlussmann Hagin. Nun löste Eichstetten den Libero auf und kam somit zu mehr Spielanteilen. Ernsthafte Torchancen gab es jedoch keine. In der 89. Minute dann die große Chance zur Entscheidung. Der sehr agile eingewechselte Christoph Germer setzte sich schön über rechts durch, bediente Mustergültig Waldemar Maas, der jedoch freistehend aus 7 Metern scheiterte. Im Gegenzug dann doch fast der Ausgleich, doch Bernd Schrodi konnte den Schuss abwehren und die drei Punkte festhalten.

Fazit: Das vierte Spiel gewonnen, zum vierten mal keinen Gegentreffer zugelassen. Die Mannschaft steht in der defensive sehr stabil, im Moment könnte nach vorne ein bisschen mehr gehen. In den nächsten Wochen wird sich entscheiden wo die Reise hingeht, stehen doch nun mit dem Auswärtsspiel in Gottenheim und dann zu Hause gegen Tabellenführer Achkarren sehr schwere Spiele an. Trainer Bilharz kann aber nächste Woche wieder auf Ralph Argut und Dominic Lauckner zurückgreifen.